



Galaxy-Ostereier: kinderleicht!

Unendliche Weiten... wir schreiben das Jahr 2023 und gerade ist die Sonderausstellung „GENESIS - Mensch und Universum“ (mit der Gilchinger Künstlerin Rose Zaddach) im SchichtWerk erfolgreich zu Ende gegangen, da machen wir hier bei Zeitreise dahoam weiter mit tollen und ganz einfach herzustellenden Galaxy-Ostereiern:

Ihr benötigt:

Ausgeblasene Eier, weiß oder braun
 Essig
 Schaschlikspieße und Eierkarton
 Acrylfarben: Schwarz, Dunkelblau, Hellblau, Lila, Rosa, Gold, Weiß
 Borstenpinsel
 Schwämmchen (am besten für jede Farbe einen)
 alte Zahnbürste
 Lange Stopfnadel
 Schnur oder Zierband

Kein Zeitreise
 dahoam mehr
 verpassen: abon-
 niert unseren
 Newsletter auf
[zeitreise-
 gilching.de!](mailto:zeitreise-gilching.de)

So geht ihr vor:

Zuerst reibt ihr die Eier mit dem Essig gut ab.

Dann werden die Eier mit der schwarzen Farbe grundiert. Dafür haben wir die Eier auf Schaschlikspieße gesteckt, mit einem Stück Pappe fixiert und in den Eierkarton gesteckt. So konnten wir dann die Eier prima bemalen.

Wenn die Eier getrocknet sind, zuerst mit dem Pinsel und der dunkelblauen Farbe Teilbereich des Eies grob anmalen.

Dann direkt in die noch nicht trockenen Flächen mit der hellblauen Farbe, aber diesmal mit dem Schwämmchen, darüber tupfen.

Das wird dann nacheinander mit den Farben Lila, Rosa und Gold wiederholt.

Dann könnt ihr nochmal mit ein bisschen mit schwarzer Farbe darüber tupfen.

Nun lasst ihr die Eier gut trocknen und dann benutzt ihr die alte Zahnbürste, um Sterne und Kometen mit der weißen Farbe auf die Eier zu sprengeln. Dafür taucht ihr die Bürste vorher in etwas Wasser ein.

Hier und da könnt ihr auch noch nachbessern, dafür könnt ihr einen in weiße Farbe eingetauchten Zahnstocher benutzen.

Wenn das Ei getrocknet ist, fädelt ein farbig passendes Band durch die Nadel und dann durch das Ei, verknoten und Schleife machen - schon ist das Galaxy-Ei fertig und kann aufgehängt werden.

FROHE ÖSTERN WÜNSCHT EUCH

DAS ZEITREISE-TEAM !



Kinderleicht: diese Galaxy-Eier hat Henriette, 3 Jahre gemacht !



Alle Fotos: Annette Reindel